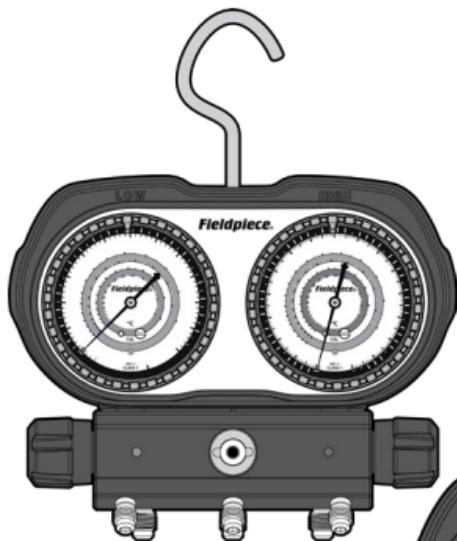


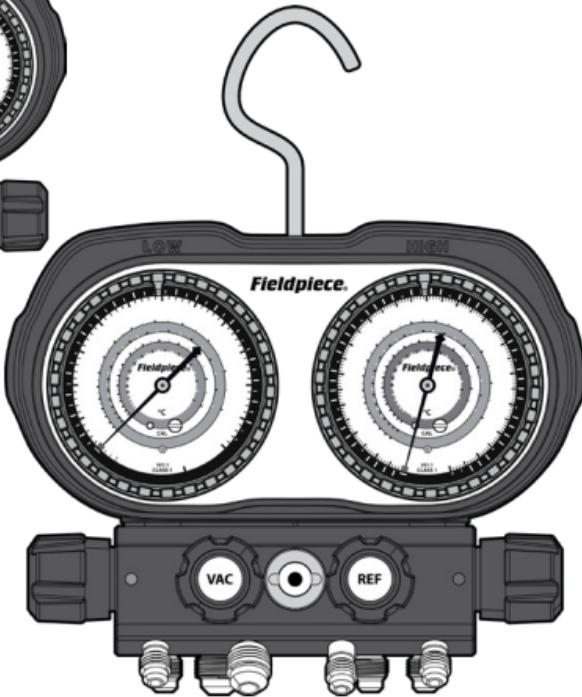
Fieldpiece®

Analoge Monteurhilfe **BEDIENUNGSANLEITUNG**

Modelle GS322C, GS422C,
GS334C, GS434C,
GS329C, GS429C



3 Anschlüsse



4 Anschlüsse

Inhaltsverzeichnis

Wichtiger Hinweis	. . . . .	4
Sicherheit hat Priorität!	. . . . .	5
Technische Daten	. . . . .	8
Zertifizierungen	. . . . .	9
Beschreibung	. . . . .	10
Funktionsmerkmale		
Lieferumfang		
Funktionen der analogen Monteurhilfe mit 3 Anschlüssen	. . . . .	12
Funktionen der analogen Monteurhilfe mit 4 Anschlüssen	. . . . .	16
Verfügbare Manometerkonfigurationen	. . . . .	20
Betrieb	. . . . .	22
Allgemein		
Vakuum		
Druckmarkierungsstifte		
Nullabgleich der Nadel		
Wartung	. . . . .	26
Reinigung		
Verwendung unterschiedlicher Kältemittel		
Ersatzteilliste		
Austausch des Schlauchanschlusses		
Austausch von Ventil und Drehknopf		
Beschränkte Garantie	. . . . .	30
Kundendienst anfordern		

Wichtiger Hinweis

Dies ist kein Gerät für Endverbraucher. Nur qualifizierte Fachleute, die mit der Wartung und Installation von Klimaanlagen und Kühlgeräten vertraut sind, dürfen dieses Gerät verwenden.

Diese Bedienungsanleitung muss vollständig gelesen und verstanden werden, bevor die analoge Monteurhilfe verwendet wird, um Verletzungen oder Geräteschäden zu verhindern.

Nur zur Verwendung durch qualifizierte und zertifizierte Fachkräfte für die sichere Verwendung, Handhabung und Beförderung von Kältemitteln.

Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsleitfäden für brennbare Kältemittel sowie in regional geltenden Vorschriften und Gesetzen.



Die
Bedienungsanleitung
lesen.



Tragen Sie eine
Schutzbrille.



Gehörschutz
tragen.

Sicherheit hat Priorität!

EXPLOSIONSGEFAHR. GEFAHR: Dieses Gerät darf nur von qualifizierten und zertifizierten Fachkräften für den sicheren Gebrauch, die Handhabung und den Transport von Kältemitteln verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsleitfäden für brennbare Kältemittel sowie in regional geltenden Vorschriften und Gesetzen. Diese Bedienungsanleitung muss vollständig gelesen und verstanden werden, bevor das Produkt verwendet wird, um Verletzungen oder Geräteschäden zu verhindern.

⚠️ WARNHINWEIS: Die Nichtbeachtung der folgenden Gefahrenhinweise und Maßnahmen bei der Verwendung dieses Geräts kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen:

1. Stets persönliche Schutzausrüstung (PSA), einschließlich Handschuhe, Schutzbrille und Ohrstöpsel, tragen.
2. Kenntnis und Verständnis der korrekten Sicherheits- und Handhabungsvorschriften für das Kältemittel, einschließlich der im Sicherheitsdatenblatt (SDB) angegebenen, ist obligatorisch.
3. Einatmen von Kältemittel- und Öldämpfen vermeiden. Das Einatmen hoher Konzentrationen von Kältemitteln kann die Sauerstoffzufuhr zum Gehirn blockieren und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.
4. Mit Schläuchen und Geräten vorsichtig umgehen, da Kältemittel unter hohem Druck stehen kann. Kontakt mit Kältemittel kann Erfrierungen verursachen.
5. Die Lecksuche gemäß empfohlener Verfahren durchführen, um sicherzustellen, dass in der Arbeitsumgebung kein Kältemittel austritt, da dieses giftig ist und/oder brennbar sein kann.
6. Nur in gut belüfteten Räumen arbeiten (mindestens 4 Luftwechsel pro Stunde).

⚠️ WARNUNG: EXPLOSIONSGEFAHR. Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz als Kältemittel-Monteurhilfe vorgesehen. Nachfolgend sind zusätzliche Sicherheitshinweise für den Umgang mit A2L- und A3-Kältemitteln mit anderen Geräten zu finden.

1. Bei der Verwendung einer Vakuumpumpe oder eines digitalen Absauggeräts immer eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose verwenden. Zuerst das mitgelieferte Netzkabel in das Gerät einstecken und es verriegeln. Es zuerst mit einem beliebigen Verlängerungskabel verbinden und dann zum Schluss in die Steckdose stecken. Zur sicheren Entfernung in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.
2. Bei Verwendung einer Vakuumpumpe oder eines digitalen Absauggeräts sicherstellen, dass Strom- und Verlängerungskabel in gutem Zustand sind, um die Gefahr von Stromschlägen und Funkenbildung zu vermeiden.
3. Wenn sich eine Verlängerungskabelsteckdose innerhalb der temporären Gefahrenzone befindet, wird empfohlen, dass Benutzer eine Kabelabdeckung oder eine ähnliche Vorrichtung verwenden, um die Möglichkeit zu verringern bzw. auszuschließen, dass die Vakuumpumpe oder das digitale Absauggerät versehentlich vom Verlängerungskabel getrennt wird, während der Stromkreis unter Spannung steht.
4. Vakuumpumpen oder digitale Absauggeräte NICHT in übermäßig staubigen Umgebungen oder in Umgebungen betreiben, in denen elektrisch leitfähiger Staub zu erwarten ist.
5. Das Netzkabel WEDER an die Vakuumpumpe, das digitale Absauggerät oder das Verlängerungskabel anschließen NOCH abziehen, wenn es unter Strom steht.
6. Der Bereich um die Vakuumpumpe oder das digitale Absauggerät herum muss frei von Schmutz sein, der in Lüftungsöffnungen und Lüfter eindringen und unbeabsichtigte Funkenbildung verursachen könnte.
7. Gefahr eines elektrostatischen Schocks. Beim Umgang mit A3- oder A2L-Kältemitteln darauf achten, dass das Gerät und der Benutzer ausreichend geerdet sind, um angesammelte Ladungen abzuleiten und eine Ansammlung statischer Aufladung an isolierten Metallteilen zu verhindern.
8. Das Gerät keinen Stößen aussetzen, wenn es mit brennbaren Kältemitteln verwendet wird. Stöße können eine Funkenbildung und infolgedessen Explosionsgefahr auslösen. Das Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden und alle Anweisungen befolgen. Sicherstellen, dass das Gerät während des Gebrauchs vor Stößen geschützt ist.
9. Die geltenden Arbeitsschutzzvorschriften einhalten. Detaillierte Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit brennbaren Kältemitteln sind obligatorisch.
10. Notfall-, Evakuierungs- und Brandschutzpläne müssen vorliegen.
11. Stets vor Ort bleiben und aufmerksam sein, wenn das Gerät in Betrieb ist.
12. Brennbare Kältemittel NIEMALS mit Luft mischen.
13. Einen evakuierten Rückgewinnungszyylinder verwenden, der den örtlichen Vorschriften entspricht.
14. Eine Überfüllung des Rückgewinnungszyinders ist zu vermeiden. Dazu die Befüllungsanweisungen des Kältemittelherstellers befolgen und eine Kältemittelwaage verwenden.
15. Das System nach der Absaugung mit 100 % Stickstoff spülen, bevor es zur Reparatur geöffnet wird.

⚠️ VORSICHT: Nichtbeachtung der nachfolgenden Bestimmungen kann zu Geräteschäden führen.

1. Prüfen, ob alle Geräte in gutem Zustand sind.
2. Längere direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. In geschlossenen Räumen lagern.
3. Das Gerät vor starken Stößen schützen. Es dürfen KEINE festen Gegenstände auf das Gerät fallen.

Technische Daten

Maximaler Druck der Manometerbrücke: 55 bar (800 PSIG)

Messbereich Hochdruckseite: 0 bis 55 bar (0 bis 800 PSI)

Messbereich Niederdruckseite: -1 bis 34 bar (30 inHgV bis 500 PSI)

Überdruckbegrenzer auf ND-Seite: 20 bar (300 PSI)

Messgenauigkeit: +/- 1 % vom Messbereich, Klasse 1A

Betriebsumgebung / Lagerumgebung: -40 °C bis 70 °C (-40 °F bis

158 °F) bei <90 % relativer Feuchte, nicht kondensierend

Gewicht: 3 Anschlüsse: 1,47 kg (3,25 lbs);

4 Anschlüsse: 1,79 kg (3,95lbs)

Anschlusstyp: (3) 1/4-Zoll-Standard-SAE-Bördelverschraubung mit

Außengewinde

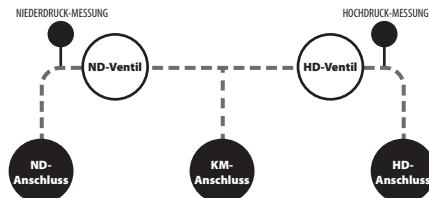
(1) 3/8-Zoll-Standard-SAE-Bördelverschraubung mit

Außengewinde (nur Versionen mit 4 Anschlässen)

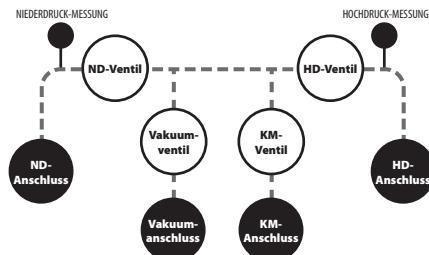
US-Patente: www.fieldpiece.com/patents

Schema Monteurhilfe

3 Anschlüsse



4 Anschlüsse



Zertifizierungen



RoHS-konform
(Beschränkung gefährlicher Stoffe)

Beschreibung

Die analoge Monteurhilfe mit 3 und 4 Anschlüssen von Fieldpiece sind so konzipiert, dass zuverlässige, genaue Messungen des Kältemitteldrucks und der Sättigungstemperaturen mit präziser Steuerung des Kältemittelflusses möglich sind, sodass Diagnosen von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kühlungssystemen sowie Füll-, Absaugungs- und Evakuierungsarbeiten jedes Mal schon beim ersten Mal korrekt durchgeführt werden können.

Jede analoge Monteurhilfe verfügt über hochauflösende Frontplatten mit vier speziellen PT-Ringen in Celsius/Bar-Maßeinheiten für die gängigsten Kältemittel für Anwendungen in Wohngebäuden, gewerblichen Gebäuden sowie A2L-, Mischungs-, Kühlungs- und A3-Anwendungen.

Das gummierte Gehäuse schützt Manometer, die Stößen ausgesetzt sind — bei der Arbeit, im Lieferwagen und überall dazwischen. Das robuste, gepanzerte Design schützt Ihre Manometer vor Stößen, Schlägen und täglicher Abnutzung, sodass sie präzise stets einsatzbereit sind.

Verwenden Sie die Druckmarkierung, um Ihren Anfangsdruck während eines Tests zu markieren. Stimmen Sie einfach den Pfeil des äußeren Einstellrads auf die Nadel ab. Dann erkennen Sie auf einen Blick, ob der Druck im System im Laufe der Zeit abnimmt, wodurch die Druckprüfungen eindeutiger und zuverlässiger werden.

Mit dem Sichtglas können Sie den Zustand des Kältemittels einer Sichtprüfung unterziehen, während es durch die Monteurhilfe fließt. Sie können damit überprüfen, ob das Kältemittel richtig fließt, Blasen oder Feuchtigkeit vorhanden sind und das System reibungslos gefüllt oder abgesaugt wird.

Die Monteurhilfe kann am robusten, schwenkbaren Haken im Arbeitsfahrzeug aufgehängt oder in der mitgelieferten Tragekoffer mit Schlauchfach aufbewahrt werden.

Funktionsmerkmale

Manometerbrücke der Klasse 1A, Genauigkeit 1 %

Hochauflösende PT-Frontplatten mit 4 Ringen

Für die gängigsten Kältemittel verfügbar

Gummierter Schutzgehäuse

Druckmarkierung

Abgedichtetes Sichtglas

Sure-Grip-Drehknöpfe

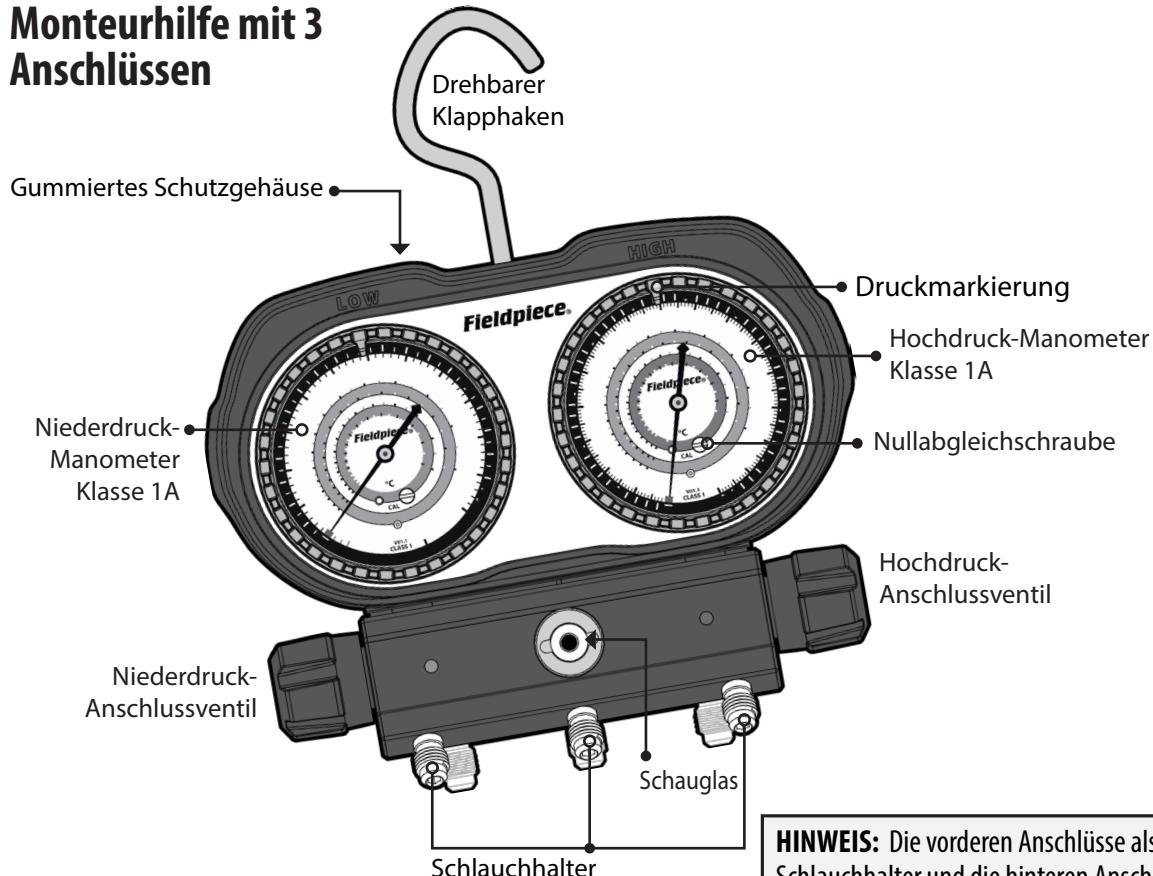
Zusammenklappbarer Aufhängehaken

Hartschalenkoffer mit Schlauchfach

Lieferumfang

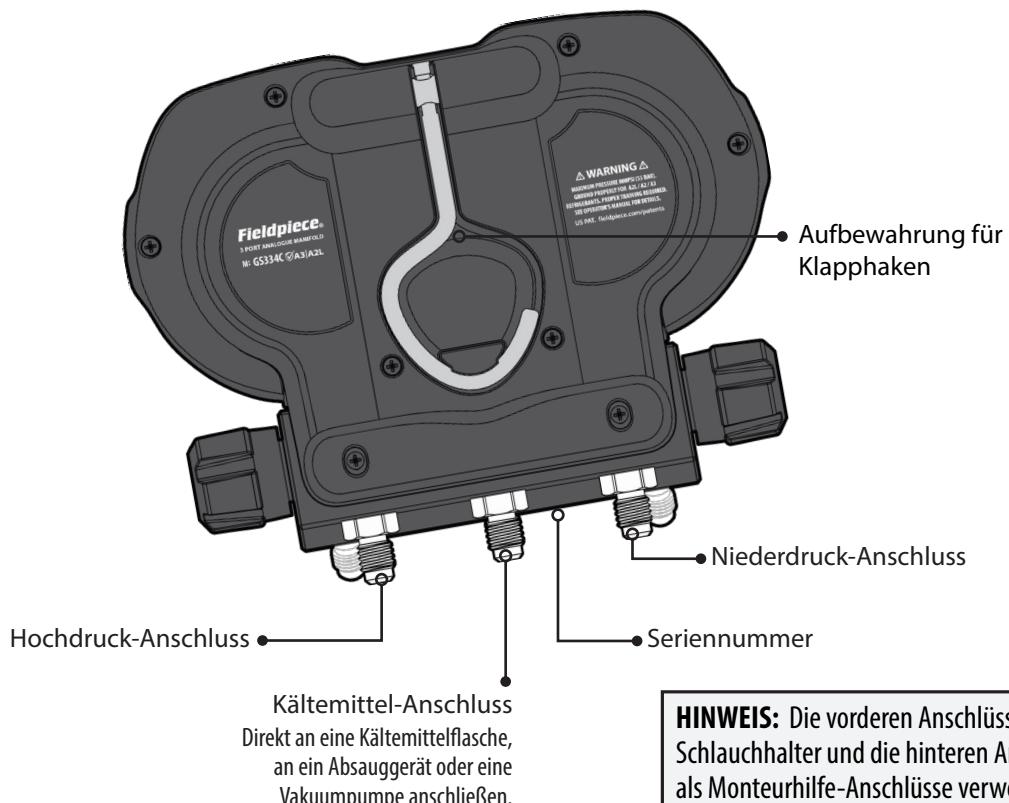
- Analoge Monteurhilfe (3 Anschlüsse) oder
analoge Monteurhilfe (4 Anschlüsse)
- (2) 1/4-Zoll-Schlauchhalter (GS322C, GS422C)
- Hartschalenkoffer
- 1 Jahr Garantie
- Bedienungsanleitung

Vorderansicht der Monteurhilfe mit 3 Anschläüssen

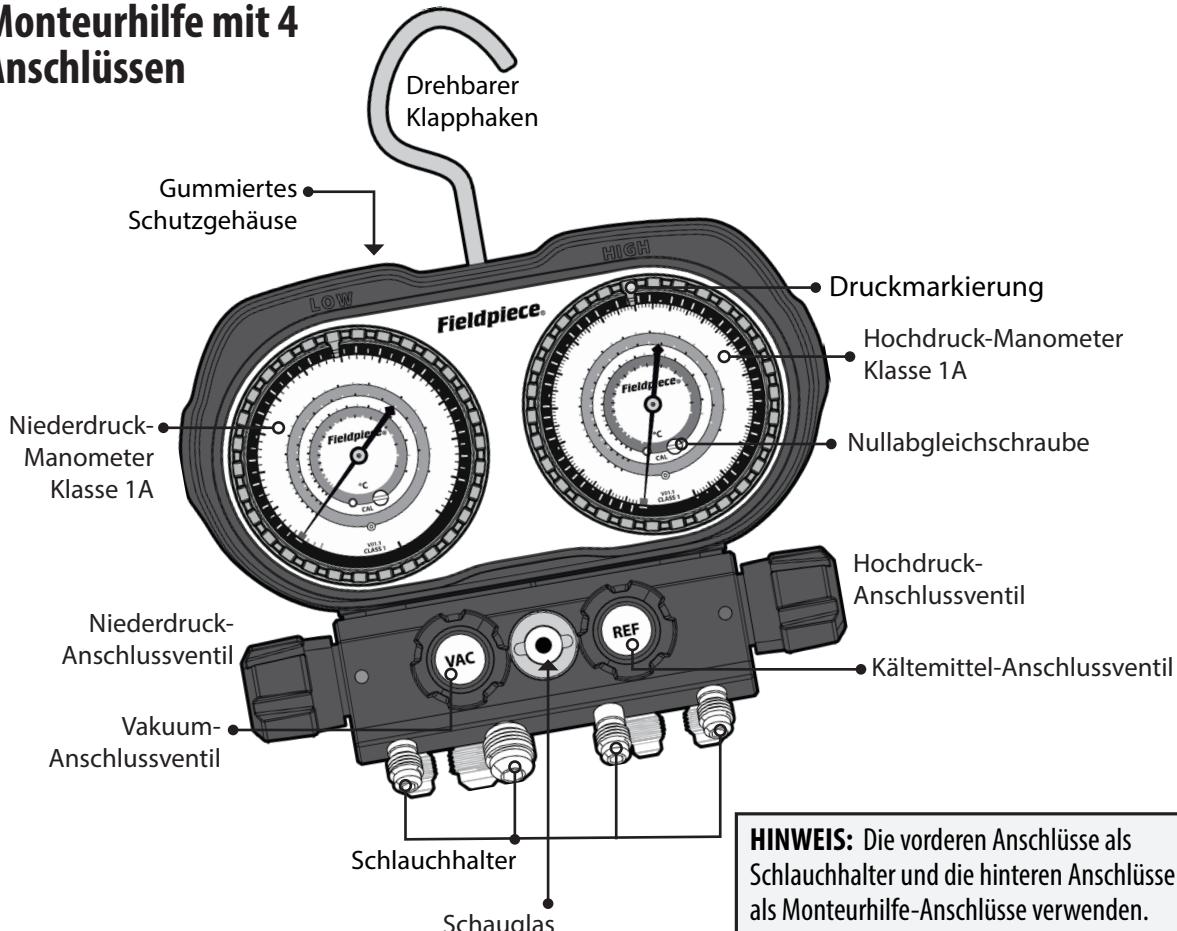


HINWEIS: Die vorderen Anschlüsse als Schlauchhalter und die hinteren Anschlüsse als Monteurhilfe-Anschlüsse verwenden.

Rückansicht der Monteurhilfe mit 3 Anschlüssen

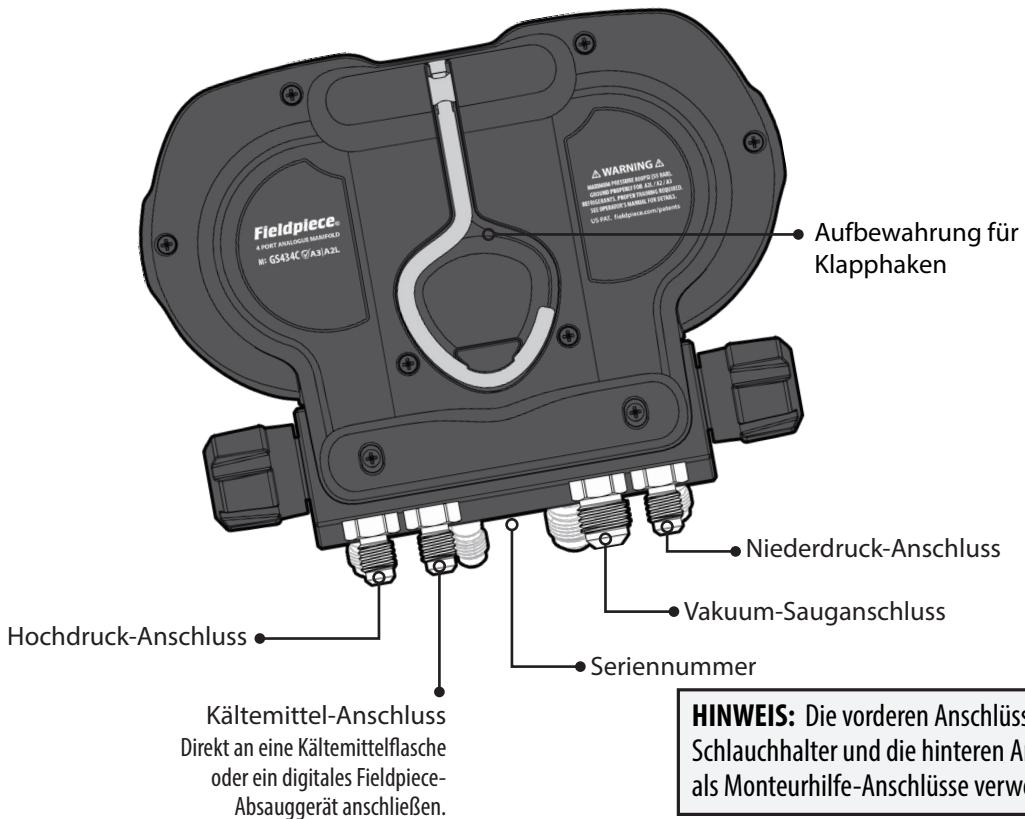


Vorderansicht der Monteurhilfe mit 4 Anschläüssen

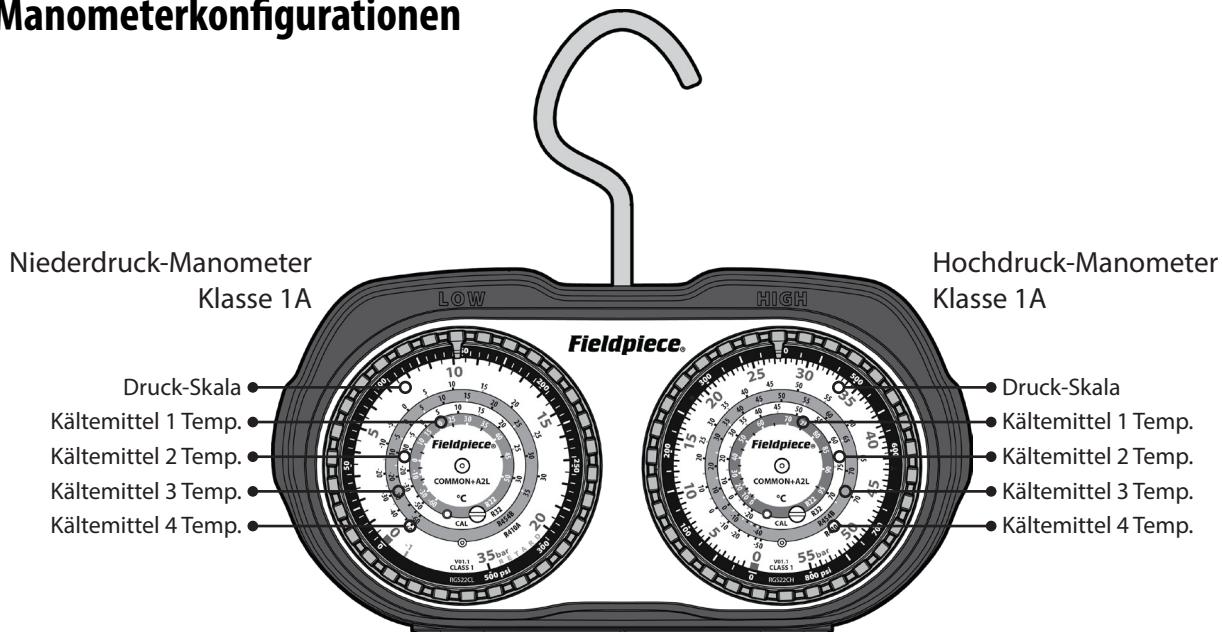


HINWEIS: Die vorderen Anschlüsse als Schlauchhalter und die hinteren Anschlüsse als Monteurhilfe-Anschlüsse verwenden.

Rückansicht der Monteurhilfe mit 4 Anschlüssen



Verfügbare Manometerkonfigurationen



Optionen mit 3 Anschlüssen

SKU	Anwendung	Maßeinheiten	Frontplatten-Kältemittel			
			Ring 1	Ring 2	Ring 3	Ring 4
GS322C	Allgemeine Wohngebäude/ Gewerbe	Celsius/Bar	R22	R32	R454B	R410A
GS334C	Kältetechnik		R448A	R404A	R407C	R134a
GS329C	A3		R600	R1270	R600a	R290

Optionen mit 4 Anschlüsse

SKU	Anwendung	Maßeinheiten	Frontplatten-Kältemittel			
			Ring 1	Ring 2	Ring 3	Ring 4
GS422C	Allgemeine Wohngebäude/ Gewerbe	Celsius/Bar	R22	R32	R454B	R410A
GS434C	Kältetechnik		R448A	R404A	R407C	R134a
GS429C	A3		R600	R1270	R600a	R290

Betrieb

Allgemein

Führen Sie für die Verwendung der analogen Monteurhilfe folgende Schritte aus.

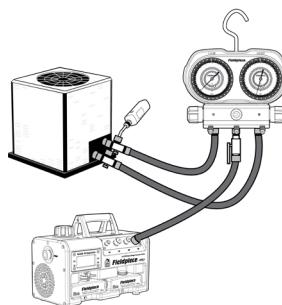
1. Bereiten Sie Ihre Ausrüstung vor und wählen Sie das richtige Messgerätset für den jeweiligen Kältemitteltyp aus.
2. Schalten Sie die Klimaanlage aus. Stellen Sie sicher, dass alle Monteurhilfe-Ventile geschlossen sind, und schließen Sie Ihre Schläuche an die Monteurhilfe-Anschlüsse an, bevor Sie die Manometer am System anbringen.
3. Schalten Sie die Klimaanlage ein und stellen Sie sie auf die kälteste Temperatur ein. Lesen Sie die Messwerte für Niederdruck (Saugseite) ab. Hinweis: Der ideale Druck variiert je nach Kältemitteltyp und Umgebungstemperatur.
4. Bei Bedarf erneut aufladen oder Probleme beheben.

Vakuum

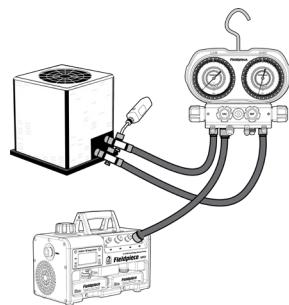
Die empfohlenen Evakuierungsverfahren des Herstellers beachten. Um das Vakuum ablesen zu können, müssen Sie ein kabelloses Vakuum-Meßgerät verwenden.

1. Schließen Sie alle Drehköpfe.
2. Bereiten Sie die Werkzeuge und Ausrüstungen vor (siehe Diagramm).
Verbinden Sie den 1/4-Zoll-HOCHDRUCK-Anschluss der Monteurhilfe mit dem Service-Anschluss der Flüssigkeitsleitung.
Verbinden Sie den 1/4-Zoll-NIEDERDRUCK-Anschluss der Monteurhilfe mit dem Service-Anschluss der Saugleitung.
Verbinden Sie bei der Monteurhilfe mit 3 Anschläüssen den mittleren 1/4-Zoll-Anschluss über einen dazwischen liegenden Kugelhahn mit der Vakuumpumpe.
Bei der Monteurhilfe mit 4 Anschläüssen verbinden Sie den 3/8-Zoll-Vakuumanschluss mit der Vakuumpumpe.
3. Schalten Sie die Vakuumpumpe ein.
4. Öffnen Sie den Kugelhahn oder das Vakuumventil.
5. Öffnen Sie die Verteilvertile an der HOCHDRUCK- und NIEDERDRUCK-Seite.
6. Schließen Sie den Kugelhahn oder das Vakuumventil, um die Pumpe zu isolieren.
Schließen Sie die HOCHDRUCK- und NIEDERDRUCK-Ventile NICHT, da dadurch das System blockiert und der Druck in der Monteurhilfe gemessen wird!
7. Schalten Sie die Vakuumpumpe aus.
8. Schließen Sie die Ventile an der HOCHDRUCK- und NIEDERDRUCK-Seite.

Einrichtung für Vakuum – Manometer mit 3 Anschläüssen



Einrichtung für Vakuum – Manometer mit 4 Anschläüssen



Tipps für eine bessere Evakuierung

- Schraderventileinsätze und Ventileinsatzdrücker mit dem Entfernungswerzeug entfernen.
- Platzieren Kabelloses Vakuum-Messgerät am weitesten von der Vakuumpumpe entfernten Punkt.
- Die kürzesten zur Verfügung stehenden Vakumschläuche mit dem größten Durchmesser verwenden.
- NICHT durch Schläuche mit verlustarmen Anschlussstücken evakuieren.
- Die Gummidichtungen an beiden Enden der Schläuche auf Schäden überprüfen.
- Eine geringe Menge Vakuumöl auf die Verschraubungen der Service-Anschlüsse auftragen, bevor die Schläuche angebracht werden, um eine vakuumbdichte Abdichtung zu gewährleisten.
- Das Pumpenöl vor und während des Auftrags wechseln. Das Pumpenöl während der Arbeit mit Fieldpiece-Vakuumpumpen wechseln, ohne das Vakuum abzubauen.
- Wenn die Vakuumpumpe blockiert ist, kann ein langsamer Anstieg, der sich stabilisiert, auf Feuchtigkeit in der Anlage hinweisen. Ein kontinuierlicher Anstieg bis zum Atmosphärendruck weist auf ein Leck hin. Schläuche, Werkzeuge und das System selbst kontrollieren.
- Messungen sind weniger repräsentativ für das gesamte System, wenn die Vakuumpumpe eingeschaltet ist, da die Pumpwirkung ein Druckgefälle erzeugt. Die Pumpe isolieren und warten, bis sich das System stabilisiert hat, bevor angenommen wird, dass die Messung für das gesamte System gilt.

Druckmarkierungsstifte

Mit der Druckmarkierung können Sie jede Druckänderung visuell verfolgen, ohne den Anfangspunkt erraten zu müssen.

Richten Sie die Druckmarkierung an der Manometernadel aus, um den Anfangsdruck einer Druckprüfung zu markieren. Nach Abschluss der Druckprüfung können Sie schnell feststellen, ob sich die Nadel bewegt hat, was auf eine Druckänderung hindeutet. Denken Sie daran, alle Temperaturänderungen zu berücksichtigen, die den Druck während der Prüfung beeinflussen würden.

Nullabgleich der Nadel

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Analogmanometer regelmäßig kalibrieren, damit Sie sicher sein können, dass es weiterhin genaue Messwerte liefert.

Nullabgleich der Manometer

1. Entfernen Sie alle Schläuche an der Hochdruckseite oder Niederdruckseite und öffnen Sie das Ventil, um den Druck abzulassen.
2. Entfernen Sie am Manometer den Stecker für den Zugang zur Frontplatte über der Einstellschraube für den Nullabgleich der Nadel. Bewahren Sie den Stecker an einem sicheren Ort auf.
3. Setzen Sie den Schlitzschraubendreher ein und drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, um die Nadel nach unten oder im Uhrzeigersinn zu bewegen, sodass sie sich nach oben bewegt, bis Sie sehen, dass der Zeiger auf Null steht.
4. Tippen Sie mit der Handfläche auf das Manometer, um zu sehen, ob sich die Nadel von Null weg bewegt. Nehmen Sie alle erforderlichen Einstellungen an der Nadel vor und tippen Sie erneut auf das Manometer.
5. Wenn sich die Nadel nicht von Null weg bewegt, können Sie den Zugangsstecker wieder in die Frontplatte des Manometers stecken.
6. Wiederholen Sie dies bei Bedarf bei dem anderen Manometer.

Überprüfung der Genauigkeit mit einem Kältemitteltank

1. Schließen Sie den Schlauch bei geschlossenen Ventilen an der Hochdruck- oder Niederdruckseite der analogen Monteurhilfe an einen Kältemitteltank an.
2. Halten Sie den Schlauch und öffnen Sie die Ventile am analogen Monteurhilfe-Manometer und am Tank. Drehen Sie den Tank um, um den Druck der Flüssigkeit im Tank zu messen. Die Leitung sollte herausgeführt und die gesamte Luft aus der Leitung entfernt werden. Jetzt zeigt das Manometer den richtigen Druck im Tank an.
3. Richten Sie ein IR-Thermometer auf die Flüssigkeit im Tank.
4. Verwenden Sie nach dem Messen der Temperatur ein Druck-/Temperaturdiagramm, um das Ergebnis mit Ihrer analogen Monteurhilfe zu vergleichen. Wenn das Manometer einen Wert außerhalb der korrekten Spanne anzeigt, muss es möglicherweise gewartet oder ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31.
5. Schließen Sie die Monteurhilfe- und Tankventile und wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf am anderen Manometer.

Wartung

Reinigung

Wischen Sie die Außenflächen mit einem feuchten Lappen sauber. Verwenden Sie KEINE Lösungsmittel.

Im Laufe der Zeit kann die Monteurhilfe durch Schmutz, Öl und andere Verunreinigungen verunreinigt werden. Wenn häufig Kältemittel durch die Monteurhilfe fließen, empfehlen wir, die Monteurhilfe alle 2 bis 4 Wochen zu spülen oder zu reinigen, um die Lebensdauer der Monteurhilfe zu verlängern und zu vermeiden, dass sich Verunreinigungen ansammeln.

1. Spülen Sie Ihre Schläuche und die analoge Monteurhilfe mit 100 % Stickstoff. Entfernen Sie die Schläuche..
2. Öffnen Sie alle Ventile und alle Anschlüsse mit Ausnahme des Vakuumanschlusses bei der Monteurhilfe mit 4 Anschlässe bzw. des mittleren Anschlusses bei der Monteurhilfe mit 3 Anschlässen. Drehen Sie die Monteurhilfe um, sodass die Monteurhilfe-Anschlüsse (NICHT die Schlauchhalter) nach oben zeigen.
3. Geben Sie mit einer Pipette oder einem Trichter ausreichend Isopropylalkohol (Reinigungskalkohol; Alkoholgehalt mindestens 70 %) in den Vakuum- bzw. den mittleren Anschluss, damit Verunreinigungen ausgespült werden können. **VORSICHT:** Achten Sie darauf, dass KEIN Reinigungskalkohol auf die Gläser der Messgeräte gelangt. Andernfalls können die Gläser beschädigt werden.
4. Verschließen Sie den Vakuum- bzw. den mittleren Anschluss und schütteln Sie die Monteurhilfe zur Reinigung vorsichtig kopfüber. (Ungefähr 30 bis 60 Sekunden.)
5. Drehen Sie das Gerät wieder in die richtige Ausrichtung. Entfernen Sie die Kappe von einem der Anschlüsse und gießen Sie den Reinigungskalkohol aus. Öffnen Sie alle Anschlüsse, damit das Gerät trocknen kann. Das Trocknen dauert etwa eine Stunde.
6. Spülen Sie die analoge Monteurhilfe erneut mit 100 % Stickstoff, bevor Sie die Schläuche wieder anschließen.

Verwendung unterschiedlicher Kältemittel

Es können verschiedene Kältemittel verwendet werden. Vor dem Anschluss an ein System mit einem anderen Kältemittel ist jedoch sicherzustellen, dass der Verteilerblock und die Schläuche mit Stickstoff gespült werden. Kreuzkontaminationen können die Systemleistung verschlechtern und Schäden verursachen.

Ersatzteilliste

Modell-Nr.	Beschreibung
RGS22CH	Ersatz-Analogmanometer, Hochdruck, A2L (R22/R32/R454B/R410A), Celsius
RGS22CL	Ersatz-Analogmanometer, Niederdruck, A2L (R22/R32/R454B/R410A), Celsius
RGS34CH	Ersatz-Analogmanometer, Hochdruck, Kältemittel (R448A/R404A/R407C/R134a), Celsius
RGS34CL	Ersatz-Analogmanometer, Niederdruck, Kältemittel (R448A/R404A/R407C/R134a), Celsius
RGS29CH	Ersatz-Analogmanometer, Hochdruck, A3 (R600/R1270/R600a/R290), Celsius
RGS29CL	Ersatz-Analogmanometer, Niederdruck, A3 (R600/R1270/R600a/R290), Celsius
RGSK6	Analoge Monteurhilfe – Ersatzventile und Knöpfe mit 3 Anschläßen
RGSK8	Analoge Monteurhilfe – Ersatzventile und Knöpfe mit 4 Anschläßen
RGSH7	Analoge Monteurhilfe – Ersatzschlauchhalter
RGSB2	Ersatzgehäusebaugruppe mit Haken

Austausch des Schlauchhalters

Wenn Sie einen beschädigten oder nicht beschädigten Schlauchhalter austauschen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor. (RGSH7 Ersatzschlauchhalter für analoge Monteurhilfe)

1. Legen Sie die Monteurhilfe mit der Vorderseite nach oben auf eine nicht scheuernde, ebene Oberfläche.
2. Stecken Sie einen 4-mm-Inbusschlüssel auf den gewünschten Schlauchhalter. Drehen Sie den Schlauchhalter gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu lösen und zu entfernen.
3. Entfernen Sie alle Rückstände und reinigen Sie die Befestigungsbohrung des Schlauchhalters mit Gewinde.
4. Tragen Sie eine mittelstarke Schraubensicherung auf den Ersatzschlauchhalter auf und stecken Sie ihn in das Loch zur Befestigung.
5. Drehen Sie den Schlauchhalter mit dem 4-mm-Inbusschlüssel im Uhrzeigersinn und ziehen Sie ihn mit einem Drehmoment von 5 Nm (4 ft-lbs) auf die Monteurhilfe an. NICHT zu fest anziehen.
6. Entfernen Sie eventuell vorhandene überschüssige Schraubensicherung.
7. Lassen Sie die Schraubensicherung gemäß den Empfehlungen des Herstellers vollständig aushärten.

Austausch von Ventil und Drehknopf

Bei einer Vakuumundichtigkeit an einem oder mehreren Ventilen, wenn die Messgeräte ungenau sind oder physische Beschädigungen vorliegen, gehen Sie zur Behebung bitte wie folgt vor. (RGSK6 – Ersatzventile für 3 Anschlüsse oder RGSK8 – Ersatzventile für 4 Anschlüsse)

1. Legen Sie die Monteurhilfe der Vorderseite nach oben auf eine nicht scheuernde, ebene Oberfläche.
2. Entfernen Sie an dem Ventil bzw. den Ventilen, das bzw. die Sie austauschen, die Kennzeichnung des Drehknopfes, sodass Sie Zugang zu der Schraube des Drehknopfes erhalten.
3. Drehen Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubendreher gegen den Uhrzeigersinn, um den Knopf zu lösen und zu entfernen. Die alte Schraube darf NICHT wiederverwendet werden.
4. Lösen Sie das alte Ventil durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn mit einem 20-mm-Schraubenschlüssel und ziehen Sie es dann in einer geraden Linie nach oben heraus.
5. Tragen Sie auf den Kolben und die O-Ringe des Ersatzventils eine dünne Schicht Silikonfett auf. Schieben Sie das neue Ventil hinein und ziehen Sie es zuerst von Hand und dann mit dem Schraubenschlüssel mit einem Drehmoment von 5 Nm (4 ft-lbs) fest. NICHT zu fest anziehen. Verwenden Sie bei Bedarf eine mittelstarke Schraubensicherung. VORSICHT: Tragen Sie NICHT zu viel von der Schraubensicherung auf. Stellen Sie sicher, dass keine überschüssige Schraubensicherung in den Block gelangt.
6. Setzen Sie den neuen Drehknopf auf und drehen Sie ihn fest. Drehen Sie die neue Schraube im Uhrzeigersinn ein, bis sie mit einem Drehmoment von 0,7 Nm (0,5 ft-lbs) fest am Ventilschaft sitzt. Verwenden Sie bei Bedarf Schraubensicherung. NICHT zu fest anziehen.
7. Kleben Sie die richtige Kennzeichnung für das Ersatzteil an, je nachdem, welches Ventil Sie ausgetauscht haben.
8. Wiederholen Sie abhängig davon, wie viele Ventile Sie austauschen, bei Bedarf die Schritte 2 bis 7.
9. Lassen Sie die Schraubensicherung gemäß den Empfehlungen des Herstellers vollständig aushärten.
10. Testen Sie die Funktionsfähigkeit des Ventils, um die Dichtleistung beim Öffnen und Schließen zu überprüfen.

Beschränkte Garantie

Auf dieses Produkt wird ab dem Kauf von einem von Fieldpiece autorisierten Händler für ein Jahr eine Garantie auf Material- und Verarbeitungsmängel gewährt. Fieldpiece ersetzt oder repariert das schadhafte Gerät nach eigenem Ermessen, vorbehaltlich einer Bestätigung des Mangels.

Diese Garantie erstreckt sich NICHT auf Mängel, die auf eine missbräuchliche Verwendung, mangelhafte Wartung, Unfälle, nicht autorisierte Reparaturen, Veränderungen oder unsachgemäßen Gebrauch des Produkts zurückzuführen sind.

Stillschweigende Garantien, die durch den Verkauf eines Fieldpiece-Produkts entstehen, einschließlich, aber NICHT begrenzt auf die stillschweigende Garantie bezüglich der Handelstauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck, sind auf das Obige begrenzt. Fieldpiece haftet NICHT für die entgangene Nutzung des Produkts oder andere direkte oder indirekte Schäden, Ausgaben oder wirtschaftliche Verluste oder für Ansprüche aus solchen Schäden, Ausgaben oder wirtschaftlichen Verlusten.

Die Gesetze der einzelnen Staaten und Länder sind unterschiedlich. Daher treffen die zuvor genannten Einschränkungen oder Ausschlüsse für Sie möglicherweise nicht zu.

Kundendienst anfordern

Besuchen Sie <https://my.fieldpiece-europe.com/>, um Ihr Produkt zu registrieren und Support zu erhalten.

Für europäische Kunden kann die Garantie für Produkte auch über Ihren lokalen Händler abgewickelt werden.

Besuchen Sie www.fieldpiece-europe.com/store-locator.

GS322C

GS422C

GS334C

GS434C

GS329C

GS429C

**Scannen Sie den QR-Code, um Ihre Fieldpiece-Website
zu besuchen und Ihr Produkt zu registrieren.**



EN, DE, FR, IT, ES, PT,
NL, NO, SE, DK, FI